

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 84 (1997)
Heft: 6: Systemisch-konstruktivistische Didaktik

Register: In diesem Heft schrieben folgende Autorinnen und Autoren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In diesem Heft schrieben folgende

Autorinnen und Autoren



Rolf Arnold

Prof. Dr., Dipl.-Päd., geboren 1952, nach Promotion an der Universität Heidelberg fünf Jahre in einer internationalen Erwachsenenbildungseinrichtung tätig, 1987 Habilitation an der Fern-Universität Hagen und seit 1990 Lehrstuhl für Pädagogik (insbesondere Betriebs- und Berufspädagogik) an der Universität Kaiserslautern sowie Leiter des Zentrums für Fernstudien und Universitäre Weiterbildung (ZFUW). Seit 1984 zahlreiche Lehr- und Gutachterreisen in Entwicklungsländer, insbesondere in Lateinamerika (Thema: Entwicklung von Berufsbildungssystemen).



Alfons Backes-Haase

Dr. phil., geb. 1956 in Trier, Studium der Fächer Ökonomie, Pädagogik und Germanistik in Köln. Referendariat in Freiburg. 1982–1990 Lehrer an verschiedenen Schulen. 1990 Abordnung an die Universität Stuttgart, dort 1995 Habilitation. Seit 1996 Vertreter des Lehrstuhls für Wirtschaftspädagogik an der TU Chemnitz-Zwickau und Lehrbeauftragter der Universität Hohenheim. Adresse: Danneckerstr. 56, D-70182 Stuttgart.



Rolf Dubs

geboren 1935, Prof. Dr. oec., Dres. h. c., Dipl. Handelslehrer. Unterrichtstätigkeit während 12 Jahren an Privatinstituten, an der Handelsschule KV St. Gallen, Verkehrsschule und Kantonsschule St. Gallen. Seit 1969 Professor für Wirtschaftspädagogik und Direktor des Institutes für Wirtschaftspädagogik an der Universität St. Gallen. 1990–1993 Rektor der Universität St. Gallen.



Edmund Kösel

geboren 1935 im Allgäu, Dr. phil., Professor für Allgemeine Didaktik und Gruppenpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Freiburg/Br. Volksschullehrerausbildung, Promotion in Erziehungswissenschaften, Soziologie, Psychologie in München. Aufbau des Lehrerkollegs in Bayern beim Bayerischen Fernsehen. Seit 1970 Professur an der Pädagogischen Hochschule Freiburg. Derzeitige Schwerpunkte in Lehre und Forschung: Subjektive Didaktik, Konstruktivismus und Systemtheorie in der Didaktik, Betriebliche Bildung als systemische Entwicklung, Entwicklung postmoderner Lernkulturen, Systemische Organisationsentwicklung im Non-profit-Bereich.

Der Konstruktivismus im Unterricht

Positiv am Konstruktivismus ist, dass er zu einem Perspektivenwechsel bei der Unterstützung des Lernens der Schülerinnen und Schüler führt: Nicht mehr das Unterrichtsverhalten der Lehrkräfte, sondern das *Lernverhalten der Lernenden* steht im Mittelpunkt des unterrichtlichen Geschehens.

Rolf Dubs, in diesem Heft auf Seite 34